Landesverband donum vitae NRW e.V.
Markmannsgasse 7 · 50667 Köln

Landesverband donum vitae NRW e.V.

Markmannsgasse 7
50667 Köln

Tel.: 0221-222 543-0
Fax: 0221-222 543-40

info@nrw-donumvitae.de
www.nrw-donumvitae.de

Pressemitteilung
Start der Aufklärungskampagne zu K.O.-Tropfen im Kölner Karneval 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
am 15. Januar 2026 startet unsere vierwöchige K.O.-Tropfen-Kampagne in Köln. Die Aktion wird durch die Unterstützung von *„wir helfen“* ermöglicht und von den *Höhnern* begleitet.

Ziel der Kampagne
Aufklärung und Prävention sind zentrale Bausteine einer selbstbestimmten Sexualität. Sexuelle Bildung soll Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene altersgerecht mit Informationen und Kompetenzen ausstatten – dazu gehört auch die Prävention sexualisierter Gewalt durch K.O.-Tropfen.
Das Thema ist vielen bekannt, wird aber oft unterschätzt. Gerade während der Karnevalszeit, wenn ausgelassen gefeiert wird, steigt das Risiko, mit K.O.-Mitteln in Kontakt zu kommen. Mit unserer Öffentlichkeitskampagne möchten wir frühzeitig und niedrigschwellig informieren und sensibilisieren.

Ablauf der Kampagne
Die Kampagne beginnt bereits am 15. Januar 2026 mit einer vierwöchigen Postkartenaktion im öffentlichen Raum in Köln, wie Kneipen, Cafés, Kinos und Veranstaltungsorten. Die Postkarten liegen

zur Mitnahme aus. Ziel ist es, eine breite Öffentlichkeit zu erreichen und praktische Hinweise zu geben, was im Ernstfall zu tun ist. Bereits am 29. Januar 2026 startet zusätzlich eine zweiwöchige Screen-Kampagne in verschiedenen Kölner Gastronomiebetrieben. Ab dem 2. Februar 2026 wird die Kampagne außerdem in vier Fitnessstudios gezeigt – dort, wo viele junge Menschen erreicht werden können. Die Postkarten und Screens klären über K.O.-Mittel auf und geben Hinweise, was im Notfall zu tun ist. Ein besonderes Highlight der Kampagne sind eigens gestaltete Bierdeckel, die rund um den Karneval in einigen Kneipen und Karnevals-Locations in Köln ausliegen. Direkt am Tresen platziert, machen sie mit kurzen, klaren Botschaften auf das Thema aufmerksam – dort, wo gefeiert, gelacht und getrunken wird. Auf der Rückseite ist über den QR-Code ein Notfallplan zu finden, der zeigt, wie im Verdachtsfall richtig gehandelt werden kann. So werden die Bierdeckel zu kleinen, aber wirkungsvollen Aufmerksam-Machern im Alltag des Karnevals.

Unterstützung durch die Höhner

Die Idee, die Höhner mit einzubinden, entstand durch ihren Song *„Prinzessin“*, mit dem sie 2022/2023 den Karneval eroberten. Der Refrain „Pass op, pass op…“ passt perfekt zu unserer Botschaft und steht sinnbildlich für ein respektvolles Miteinander im Karneval.
Wir freuen uns besonders, dass uns die Höhner nun bereits im zweiten Jahr bei diesem wichtigen Thema engagiert unterstützen. Ihr Beitrag hilft uns, eine starke und positive Botschaft in die Öffentlichkeit zu tragen: Jeck sein heißt auch, Verantwortung zu übernehmen – füreinander!
Denn respektvolles Feiern bedeutet, aufeinander Acht zu geben, Grenzen zu respektieren und gemeinsam für ein sicheres Umfeld zu sorgen. So kann der Karneval für alle zu einer positiven und sicheren Erfahrung werden.

Dank

Ein herzlicher Dank gilt *„wir helfen“,* denn ohne diese Unterstützung könnten wir diese wichtige Kampagne nicht umsetzen, sowie den Höhnern für den Kampagnenslogan „Pass op, pass op!“ – ein Motto, das kölsches Lebensgefühl mit Verantwortung verbindet.

Über donum vitae NRW

Der Landesverband donum vitae NRW e. V. ist Dachverband von 33 Trägerverbänden mit 40 staatlich anerkannten Schwangerschaftsberatungsstellen in Nordrhein-Westfalen. Unsere Arbeit umfasst die Themen Schwangerschaft und Geburt, Konfliktberatung, Frühe Hilfen, Kinderwunsch, Pränataldiagnostik, Verhütung und Sexuelle Bildung – sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich. Weitere Informationen finden Sie unter **www.nrw-donumvitae.de** und **www.sexundrecht.de**.